Ergebnis-Protokoll zur 1. Ochs e.V. Hauptversammlung

Datum: 19.07.2003
Beginn: 20.30 Uhr
Ende: 22.30 Uhr
Anwesend: 22 Ochsmitglieder (vgl. TN-Liste)

Top 1:

Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden Hans Heim.

(Danksagung und Geschenkübergabe an Lisa Höhn, die für die Veranstaltung freundlicherweise einen Konferenzraum bzw. Übernachtungsgelegenheiten zur Verfügung stellte.
Einleitende Worte durch den Vorsitzenden: Negativum Schadenfreude im praktischen Training.)

Die fristgerecht mit der Einladung zur Hauptversammlung veröffentlichte Tagesordnung zur Hauptversammlung wurde einstimmig beschlossen.

Top 2:

Jahresbericht durch den Schriftführer Claus Drexler

Im Berichtszeitraum konnte die Mitgliederzahl von 14 Gründungsmitgliedern auf 53 Personen erhöht werden.
Durch Ausrichtung von internationalen Seminaren, Präsenz in Newsgruppen und Online-Foren, Arbeit an mehreren theoretischen Werken über das hist. Fechten u. v. mehr, ist es gelungen den Namen „Ochs" als Qualitätssiegel auch international bekannt zu machen.
Die Zielvereinbarung der Ochs-Satzung konnte konkret, zielgerichtet und effektiv umgesetzt werden.
(Einzelheiten vgl. Tätigkeitsbericht des Schriftführers)

Grußwort des US-Kollegen Greg Mele, überbracht durch das Neumitglied Jörg Bellinghausen

Top 3:

Bericht des Kassenwarts Carsten Loorbeer

Insgesamt konnte im abgelaufenen Wirtschaftszeitraum ein Überschuss iHv ca. 1.800,00 € erwirtschaftet werden. Der Saldo resultiert signifikant aus den Beitragszahlungen von Ochs-München. Die finanzielle Situation des Vereins ist zufriedenstellend, um die satzungsgemäßen Aufgaben realisieren zu können.
(Einzelheiten vgl. Kassenbericht.)

Top 4:

Der Vorstand wurde von den anwesenden einstimmig entlastet.
(3 Enthaltungen der Vorstandsmitglieder)

Top 5:

Anträge des Vorstands:

- Beantragt wurde die Einführung zweier zusätzlicher Logos.

  Entwurf 1: Schriftzug „Ochs" ergänzt durch ein diagonal laufendes Schwert im Buchstaben „O".

  Entwurf 2: Grafisch dargestellter Ochse mit der Bewaffnung Schwert&Buckler

  Offizielles Logo des Vereins für Trainingsbekleidung bleibt der einfache Schriftzug „Ochs – historische Kampfkünste" (Rücken) bzw. lediglich „Ochs" auf der linken Brustseite.

  Im Rahmen „privater" Trainingsbekleidung kann alternativ die Kombination Entwurf 1 (Brust) und Entwurf 2 (Rücken) verwendet werden.

  Der Entwurf 1 wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen.

  Der Entwurf 2 wurde mehrheitlich angenommen (17 Zustimmungen), 4 Gegenstimmen, 1 Enthaltung.

  Offizielle Ochs Trainingsbekleidung ist tatsächlich nur für Mitglieder des Vereins erhältlich.
  Bei Interesse an Merchandisingartikeln von Außenstehenden sind entsprechende Kleidungsstücke farblich unterschiedlich zu gestalten oder tragen einen Zusatz „Affiliates" „Freund von Ochs" o.ä.

- Beantragt wurde die Einführung eines ochs-internen Ausbildungs- bzw. Prüfprogramms

  Der Einführung beider Elemente stimmten 21 Mitglieder bei einer Enthaltung zu.

  Das Ausbildungs- bzw. Prüfprogramm wird in den nächsten Monaten von den Trainingsleitern entwickelt und in der nächsten HV zur Abstimmung eingebracht.

Top 6/7:

Anträge der Mitglieder/Diskussionspunkte.

- Meinungen zur Gründung einer internationalen Gruppe Ochs in den USA

  Dieser Möglichkeit wurde einstimmig zugestimmt, soweit gewährleistet ist, dass internationale zukünftige Ochs-Mitglieder die Zielvereinbarung der Satzung des e.V. anerkennen und umsetzen.

- Die Entwicklung von konkreten Marketingartikeln (Fan-T-Shirts, Tassen usw.) wurde befristet verschoben.

- Möglichkeit der Einführung und Nutzung von „authentischer" Trainingsbekleidung für fortgeschrittene Trainierende.

  Da damit in Einzelbereichen (z.B. spätmittelalterliche Schuhe) ein realistischeres Training erzielt werden kann, wird es den Mitgliedern frei gestellt, sich entsprechende Ausrüstung zu beschaffen, die zeitlich mit den trainierten Techniken korrespondiert.
  Diese Möglichkeit wurde von den Anwesenden einstimmig befürwortet.

- „Call for Papers" vom Webmaster Carsten Lorbeer

  Um die Website interessanter zu gestalten wurden die Anwesenden gebeten sich diesbezüglich intensiver einzubringen.

  Die Website soll komplett überarbeitet und gestrafft werden.
  Evtl. wird ein zusätzlicher Mitgliederbereich angelegt bzw. ein regelmäßiger Newsletter ins Leben gerufen.
  Zuständig für die Erarbeitung und Versendung des Newsletters ist Robert Brunner.

- Seminar mit Colin Richards im August

  Das Seminar kann nicht durchgeführt werden, da mit Colin kein konkreter Durchführungstermin gefunden werden konnte.

  Angedacht wurde ein Ochs-internes Seminar mit Dave Rawlings.

- Geplante Seminar für die Zukunft

  Vorgeschlagen wurden: Christian Tobler, Bob Charron, Pete Kautz, John Clements.
  Eine abschließende Entscheidung wurde nicht getroffen.

Top 8:

Schlusswort durch den Vorsitzenden Hans Heim.

Ende der Versammlung: 22.30 Uhr

Bayreuth, 01.08.2003, 08:00

Claus Drexler

Schriftführer „Ochs – historische Kampfkünste e.V."